

„Stückchen Himmel“

Thomas Zettler, ein ehemaliger Schüler unserer Schule, und seine Frau Júnia engagieren sich seit vielen Jahren im Nordosten von Brasilien für die Armen, und zwar in den Elendsvierteln, in den Favelas, der Großstadt Aracaju. Thomas Zettler war dieser Tage am Friedrich-Schiller-Gymnasium, um von seiner Arbeit zu berichten. Den Schüler/-innen der Klassen 5 und 6 erzählte er, mit welchem Elend er, seine Frau und seine Mitarbeiter/-innen tagtäglich konfrontiert seien und wie sie Zeichen der Hoffnung mit „Stückchen Himmel“ setzten. Nur durch Bildung würden die Ärmsten der Armen aus dem Teufelskreis von Gewalt, schlechter Versorgung, mangelnder Hygiene und Drogen herauskommen. Deswegen habe er mit seiner Frau eine Kita und eine Schule erbaut. Thomas Zettler wies in seinem Vortrag auch darauf hin, dass es die Möglichkeit gäbe, zu spenden, eine Patenschaft zu übernehmen oder auch nach dem Abitur ein FSJ bei „Stückchen Himmel“ zu machen. Drei Schülerinnen aus der Klasse 6f sagten spontan nach der Veranstaltung, dass sie vorhätten, in nächster Zeit auf dem Wochenmarkt in LB für „Stückchen Himmel“ zu sammeln, indem sie musizieren wollten.

Weitere Informationen auf der Homepage des Vereins „Stückchen Himmel“:

<https://www.stueckchen-himmel.org/>

